

Stadtwerke Mühlhausen GmbH Windeberger Landstraße 73 99974 Mühlhausen

Telefon: 03601 434-3 Telefax: 03601 434-411

E-mail: info@stadtwerke-muehlhausen.de Internet: www.stadtwerke-muehlhausen.de

## Pressemitteilung

## Stadtwerke begrüßen ihre neuen Auszubildenden

Mühlhausen, 17.08.2015

Seit 18 Jahren bilden die Stadtwerke erfolgreich aus. Auch in diesem Jahr starten drei Auszubildende.

Schon vor dem offiziellen Ausbildungsbeginn am kommenden Mittwoch wurden bereits heute die neuen Auszubildenden der Stadtwerke in Empfang genommen. Stephan Vopel und Philipp Bode treten die Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik mit der Zusatzqualifikation Gastechnik an. Für die Ausbildung zum Industriekaufmann hat sich Lars Hanebeck entschieden.

Die neuen Mitarbeiter wurden von der Geschäftsführung begrüßt. "Wir freuen uns, dass wir Bewerber aus der Region gefunden haben, die für uns die richtigen Voraussetzungen mitbringen", so Regine Gierse, kaufmännische Geschäftsführerin der Stadtwerke. Auch zum Ausbildungsjahr 2015 setzen die Stadtwerke auf die Nachwuchsförderung und sichern damit langfristig den eigenen Fachkräftebedarf. Dass die Stadtwerke gute berufliche Perspektiven bieten, zeigt auch die Vergangenheit: alle jungen Leute wurden nach dem erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung übernommen.

Die Stadtwerke sind in einer Ausbildungsgemeinschaft mit anderen Energieversorgern organisiert. "In dieser Gemeinschaft werden zusätzliche Seminare für unsere Auszubildenden durchgeführt, um die Qualität der Ausbildung zu erhöhen. Nun freuen wir uns aber erst einmal auf die kommende Zeit mit unseren drei Neuen", erklärt Anja Baumann, verantwortlich für die Koordinierung der Ausbildung.

Der offizielle Start in den neuen Lebensabschnitt beginnt am Mittwoch mit der Eröffnungsveranstaltung der Ausbildungsgemeinschaft. Danach stellen sich die jungen Leute der Herausforderung und starten mit voller Energie in das Berufsleben.



Philipp Bode, Stephan Vopel und Lars Hanebeck werden von den Geschäftsführern Joachim Scheurich und Regine Gierse begrüßt.